



---

**Zu TOP      III. Kindergesundheit in Deutschland**

Betrifft:      Impfen bei Kindern und Jugendlichen

**ENTSCHLIESSUNGSANTRAG**

Von:            Dr. Munte, Dr. von Römer, Dr. Eyrich, Dr. Kaplan, Dr. Rechl, Herr W. Gradel,  
Dr. Reising  
als Delegierte der Bayerischen Landesärztekammer

---

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHLIESSUNG FASSEN:

Die Delegierten des Deutschen Ärztetages fordern die Landesärztekammern, die Kassenärztlichen Vereinigungen und die Krankenkassen auf, sich für die Erhöhung der Durchimpfungsraten bei Kindern und Jugendlichen zu engagieren.

Begründung:

Die hohe Bedeutung eines vollständigen Impfstatus ist unbestritten. Aus diesem Grund sollten die Landesärztekammern, die Kassenärztlichen Vereinigungen und die Krankenkassen sich gemeinsam für die Erhöhung der Durchimpfungsraten engagieren.

Dienlich kann dabei zum Beispiel ein Einladungswesen sein, mit dem bei unvollständigem Impfstatus an die ausstehenden Impfungen erinnert wird.

---

Angenommen     Abgelehnt     Vorstandsüberweisung     Entfallen     Zurückgezogen     Nichtbefassung

Stimmen    Ja:                      Nein:                      Enthaltungen: